

REFERENZ

Wehrturm

Wappen
2023-2023

Im Mauerwerk des denkmalgeschützten Wehrturms ist ein dreiteiliges Terrakotta-Wappen eingelassen. Dieses wird im Zuge der Sanierung des Objektes ebenfalls restauriert und zu diesem Zweck ausgebaut.

Ziel der Restaurierung ist die Konsolidierung der akut gefährdeten Substanz sowie die Erhöhung der Lesbarkeit des Wappens durch angepasste Formergänzungen.

Maßnahmen

- Abbau und Transport
- Reinigung
- Salzuntersuchungen
- Klebung von Bruchstücken
- Fehlstellenergänzung
- Retusche
- Montage und Verfugung



Ansicht des restaurierten und neu verfugten Terrakotta-Wappens.



Die dreiteilige Wappentafel ist massiv geschädigt und kaum lesbar.



Das Wappen vervollständigt den Wehrturm hinsichtlich seines historischen Aussehens.



Wehrturm und Wappen sind stark verschmutzt und in ihrem Erscheinungsbild beeinträchtigt.



Nach Ausbau und gesichertem Transport werden die Fragmente sortiert.



Einige Durchbrüche sind klar zuzuordnen und können nach der Reinigung zusammengesetzt werden.



Die Formen des rekonstruierten Wappens können mit Ersatzmassen neutral ergänzt werden.



Nach Trocknung und Überarbeitung der ergänzten Bereiche ergibt sich ein ausgeglichenes Erscheinungsbild.

